



# Pfarrblatt

## Maria Rojach – Gemmersdorf

Nachrichten der Pfarre Maria Rojach in Kärnten  
Erscheinungsort A-9422 Maria Rojach

2024-1

Februar, März, April



### Kurzer Fasching, Fastenzeit – Osterzeit 2024

#### Sternsingeraktion 2024

Vielen Dank den Sternsängern und den Begleitpersonen der Pfarre Maria Rojach, die ab 27.12.2023 unterwegs waren, um den Familien der 19 Ortschaften der Pfarre die Weihnachtsbotschaft und die Segenswünsche zum neuen Jahr zu überbringen. Begleitpersonen waren Pfarrgemeinderäte aber auch Mütter und Väter u. Verwandte von Kindern. Sie haben die Kinder, die als Könige und Sternträger verkleidet waren, begleitet. Danke auch den Familien und Einzelpersonen, die die Sternsingergruppen zu einem Mittagessen eingeladen haben. **Danke für die Spenden für viele Arme in der Welt, für die Dreikönigsaktion und Mission (6. Jänner) wurden € 5.722,00 gespendet.** Es wurden € 4.885,00 an die Kath. Jugend für die Sternsingeraktion und € 501,00 an die Mission für die Ausbildung heimischer Priester überwiesen. Es waren 6 Gruppen unterwegs, teils einen, zwei oder drei Tage. Das Einstudieren der Texte und Lieder übernahm Theresia Feistritzer und die Begleitpersonen. Feierlicher Abschluss war die Sternsingermesse am Dreikönigstag, dem 6. Jänner 2024. **PGR Franz Mayer** bereitete auch in diesem Jahr für die Kinder und Begleitpersonen Schnitzelsemmel.

**Vielen Dank und Vergelt's Gott!**

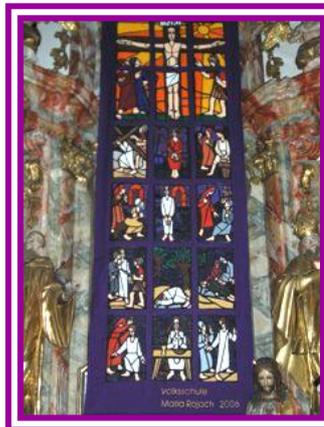
Pfarrer Helmut Mosser und der Pfarrgemeinderat

*Die Sternsinger gestalten die Festmesse mit und tragen die Sprüche und Lieder vor. Fotos: Mag. Bernhard Wagner*



**Impressum:** Verleger, Herausgeber: R.k. Pfarramt A-9422 Maria Rojach 17; Tel. 04355/2207, oder: 0676/87728072  
(Pfarrer) Homepage der Pfarre: [www.kath-kirche-kaernten.at](http://www.kath-kirche-kaernten.at), Pfarren, Dekanat St. Andrä, Pfarre Maria Rojach.  
E-Mail-Adresse: [mariarojach@kath-pfarre-kaernten.at](mailto:mariarojach@kath-pfarre-kaernten.at)  
**Redaktion:** Mag. Helmut Mosser u. PGR-Obmann Christoph Brunner

#### Fastentuch Maria Rojach



Das Fastentuch (gestaltet von der Volksschule Maria Rojach) ist ab dem Aschermittwoch wieder in der Kirche zu sehen. Es zeigt den Weg Jesu, die Feier des Abendmahles, den Verrat, die Geißelung, Dornenkrönung, Verurteilung u. Ver-spottung, seinen

Kreuzweg, seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung.



Sternsinger auf Besuch in Paierdorf Foto: Pfarre Maria Rojach

Weitere Fotos Von der **Sternsingeraktion 2024** sehen Sie in diesem Pfarrblatt und auf der Homepage der Pfarre Maria Rojach unter „Aktuelles“

Mit diesem Pfarrblatt bitten wir Sie um einen Beitrag zu den Druckkosten. **Danke den PfarrblattträgerInnen für ihren Dienst!** Wenn Sie mit unserem Pfarrblatt zufrieden sind, unterstützen Sie uns bitte mit einer kleinen Spende! Vielen Dank!

**Spendenkonto für das Pfarrblatt:**  
**IBAN AT15 3950 0000 3013 5909**  
oder **AT52 3950 0000 0011 1609**  
**Vergelt's Gott!**

**Kanzleistunden Dienstag 9-10 Uhr und nach Vereinbarung**

**Nach dem fröhlichen Fasching wünschen wir allen eine besinnliche Fastenzeit und frohe und gesegnete Ostern!**

## Liebe Pfarrgemeinde und liebe Leserinnen und Leser dieses Pfarrblattes!

Mit diesem Pfarrbrief grüße ich Sie alle herzlich, vor allem unsere Kranken. Corona ist offiziell vorbei, in dieser kalten Jahreszeit sind aber viele Menschen an einer teilweise schweren Grippe und an



grippalen Infekten erkrankt. Grippe-impfung wird ärztlich empfohlen. Einige sind auch an Corona erkrankt, Auch andere Krankheiten verbreiten sich, Krebs, Unfälle, Infektionen etc. ...Wir müssen damit leben, das Leben ist manchmal gefährlich, für viele Krankheiten hilft die Medizin und das Gebet. **Das Gebet um Gesundheit wird nicht immer erhört, wir wissen nicht warum.**

**Vielen Dank den Sternsinger-Gruppen aus Maria Rojach, den Begleitpersonen und allen, die zum Gelingen dieser großartigen Aktion beigetragen haben!**

Wenn Sie gesund sind (wenn ihr gesund seid), kommt bitte wieder vor allem an den Sonn- und Feiertagen zu den Gottesdiensten. Wir leiden unter der derzeitigen wirtschaftlichen Krise mit Teuerung und einer hohen Inflationsrate. **Alle belastet der Krieg in der Ukraine, seit 24.2.2022, seit Samstag, 24. 2.2024 dauert der Krieg schon 2 Jahre lang an und seit 7.10.2023 der Überfall der Hamas in Israel und der Gegenschlag der Israelis mit vielen Toten von Soldaten, von Zivilpersonen, Frauen und Kindern. **Beten wir weiter um den Frieden!****

Aber wir dürfen uns wieder frei bewegen. Viele Feste können wieder gefeiert werden. Der Fasching ist zu Ende, und wir befinden uns seit Aschermittwoch in der 40-tägige Fastenzeit. Unsere Erstkommunionkinder und die Firmlinge bereiten sich auf das Fest der Erstkommunion und auf den Empfang des Heiligen Geistes, auf das Firmsakrament vor. **Herzlich laden wir zur Feier der nächsten Fatimamesse, am Mittwoch, 13. März ein. 17.30 Rosenkranz Beichtgelegenheit, 18.00 Fatimamesse und Hauptandacht. Auch am Freitag, 15. März 17.30 Kreuzweg und Beichtgelegenheit 18.00 Heilige Messe und Hauptandacht. Vom 10. bis 15. März ist auch Hauptandacht in Wolfsberg, 17.30 Kreuzweg, Beichtgelegenheit 18.00 Hlg. Messe mit prominenten Predigern.** Beachten Sie bitte, die Einladung in diesem Pfarrblatt.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Feier der Karwoche mit dem Palmsonntag, mit Segnung der Palmzweige, **dem Osterbasar der Katholischen Frauenbewegung**, dem Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag mit der Einladung, zur Feuer- und Schwammsegnung, zu den Betstunden und der Segnung der Osterspeisen und der Feier der Osternacht. **Herzliche Einladung zum Beten der Kreuzwegandacht ½ Stunde vor den Sonntags-gottesdiensten in der Fastenzeit in Maria Rojach und Gemmersdorf und ½ Stunde vor der Freitagsmesse in Maria Rojach**, In Gemmersdorf an den Sonntagen dazwischen um 13.30 Kreuzweg, am Palmsonntag in Ma. Rojach um 14.00 Kreuzweg. **Der nächste Höhepunkt ist das Hochfest des Kirchenjahres, Ostern, das Fest der Auferstehung, am 31. März 2024, zugleich Beginn der Sommerzeit** Der Sonntag als christlicher Feiertag mit Gottesdienst soll nicht vergessen werden.

Ich wünsche allen viel Gesundheit und Gottes Segen und eine erholsame Zeit, sei es daheim oder im Semester- oder Oster-Urlaub auswärts. **Kommt immer gut und erholt wieder heim. Die Sonntagsmesse verbindet uns allen im Glauben an Jesus Christus. Euch allen eine gesegnete Zeit und viel Gesundheit! Ich freue mich, auf ein gemeinsames Beten und Feiern und danke für alle Mitarbeit und Mitsorge für unsere Pfarre mit den vielen Ortschaften und Familien.**

**Ihr Pfarrer Helmut Mosser**  
mit dem Pfarrgemeinderat

## Kirchenstatistik 2023: Rund 60 Prozent der Kärntnerinnen und Kärntner sind römisch-katholisch

**Dank an alle, die zur Kirche stehen und ihren Beitrag leisten!** Herzliche Einladung zur Mitfeier der Sonntagsgottesdienste in Maria Rojach und Gemmersdorf. 2023 wurden in der Pfr. Ma Rojach 5 Kinder getauft, einige mit Erlaubnis der Pfarre wurden auswärts getauft. Kirchliche Trauungen gab es 4, 17 Kinder empfangen die erste Hlg. Kommunion, 16 Jugendliche bereiteten sich auf die Firmung vor. Kirchliche Begräbnisfeiern gab es 10.

63 Kindergärten, zwölf Kindertagesstätten, neun Horte, elf Lerncafés und eine sozialpädagogische Einrichtung für Kinder und Jugendliche gibt es in Kärnten. An 13 Katholischen Privatschulen in Kärnten werden im aktuellen Schuljahr 2023/2024 rund 3.500 SchülerInnen unterrichtet. Darüber hinaus bietet die „junge Kirche“ Kärnten ein umfangreiches Angebot in der Kinder- und Jugendarbeit an. Das Katholische Bildungswerk Kärnten und die katoliška prosveta erreichen jährlich bei rund 2.700 Veranstaltungen rund 35.000 Menschen. Das Katholische Familienwerk, die Katholische Frauenbewegung, eine aktive Gruppe gibt es auch in Maria Rojach, und der Katholische Akademikerverband sind mit weiteren rund 730 Veranstaltungen pro Jahr wichtige Säulen der Kärntner Erwachsenenbildungslandschaft.

Sechs Sternsingergruppen waren in Maria Rojach von 27. bis 29. Dezember 2023 in den 19 Ortschaften der Pfarre unterwegs und sammelten über € 5.700 für die Aktion und die Mission. Vielen Dank und Vergelt's Gott! Sehen Sie sich bitte auch den Bericht und die Fotos auf der Homepage der Pfarre Maria Rojach an.



Auf der Homepage der Pfarre Maria Rojach unter „Aktuelles“. Hier einige Fotos. Fotos: B. Wagner und Christoph Brunner



Rebecca Vogt, war auch 2023 Begleitperson einer Sternsingergruppe



Am Fest der Erscheinung des Herrn, 6. Jänner feierten die Sternsinger die Festmesse mit, sangen die Lieder der Sternsingeraktion und trugen die passenden Sprüche vor.

PGR Franz Mayer bereitete auch in diesem Jahr für alle Sternsinger und Begleitpersonen nach der Festmesse am 6. Jänner eine Agape im Pfarrhof (Schnitzelsemmel)

Festgottesdienst mit den Sternsängern zum Dreikönigstag. (Foto: Pfarre Maria Rojach)

**Alle 19 Ortschaften der Pfarre Maria wurden durch die Sternsingergruppen besucht, auch Pontrig und Krakaberg, einige Familien waren nicht daheim.**

**Ganz wenige haben nicht geöffnet. Danke allen, die Türen und Herzen geöffnet haben für arme Menschen in der Welt. Vergelt's Gott!**

**Einladung zur Theateraufführung** unserer Theatergruppe im Kulturstadl – in diesem Jahr 2024 kommt zur Aufführung: **SCHÜSSE IM SCHLOSS** von Claudia Gysel  
**Termine: Sa 2. 3. 2024, Sa 9. 3. Sa 16.3. jeweils um 19.30**  
**So 10. 3. um 14.00, So 27. 3. 12.00 Eintritt: Vorverkauf € 15,00 Abendkasse € 18,00**

## Gottesdienstordnung Februar, März, April 2024

Sonn- und Feiertagsgottesdienste zur gewohnten Zeit um 9.00 Uhr. Kommuniontag für kranke u. ältere Mitchristen an jedem Herz-Jesu-Freitag, auch Samstag und Sonntag oder nach Vereinbarung.

An Wochentagen sind die Hlg. Messen, wenn nicht anders verlautbart: Dienstag 8.00 Uhr, Mittwoch 8.00 Uhr, Freitag 8.00 Uhr oder 18.00 Uhr, Samstag 9.00 oder 18.00 In Gemmersdorf am 2. So im Monat um 10.45 Uhr Vor dem 4. Sonntag im Monat 18.00 Sonntag-Vorabendmesse in Gemmersdorf, Achtung Änderung im Monat März!

Krankenbesuche - Bitte um Meldung beim Pfarrer unter **0650/5051408** oder **04355/2207**. Auch jene, die aus gesundheitlichen Gründen oder wegen des Alters nicht in die Kirche kommen können haben Gelegenheit zu Hause die Sakramente zu empfangen. Ich bitte vor allem auch die Angehörigen, dies zu ermöglichen!

**Rosenkranz:** Eine halbe Stunde vor den Gottesdiensten. In der Fastenzeit eine halbe Stunde vor der Sonntagsmesse: **Kreuzweg** in Ma. Rojach u. Gemmersdorf, in Gemmersdorf an den Sonntagen dazwischen um 13.30 Uhr. In Maria Rojach Kreuzweg auch vor der Freitagsmesse.

Bitte haben Sie Verständnis, dass in diesem Pfarrblatt nicht alle Gebetsanliegen und Messintentionen angeführt sind. Sie werden bei der **Ankündigung am Sonntag** bekannt gegeben und in der **wöchentlichen Gottesdienstordnung**, die bei der Pfarrkirche, beim Pfarrhof und bei der Filialkirche angeschlagen ist.

**KANZLEISTUNDE:** Dienstag 9.00 bis 10.00 und nach Vereinbarung. **Pfarrer Mag. Helmut Mosser** ist unter **04355/2207** oder **0650/5051408** Mesner: **Theodor Fasching** unter **0664/3790/836**, Ma. Rojach 11 vlg. **Andres** erreichbar. **Christoph Brunner, PGR-Obmann** und **Friedhofverwalter** **0650/7912/007**.

Montag 17.30 Gebet für die Familien in der Kirche oder im Pfarrhof

## Gebetsmeinungen von Papst Franziskus

**Februar 2024:** Für unheilbar Kranke Wir beten,



dass unheilbar kranke Menschen und ihre Familien immer die notwendige Pflege und Begleitung erhalten, sowohl in medizinischer als auch in menschlicher Hinsicht.

**März 2024:** Für die neuen Märtyrer. Wir beten, dass diejenigen, die in verschiedenen Teilen der Welt ihr Leben für das Evangelium riskieren, die Kirche mit ihrem Mut und ihrer missionarischen Begeisterung anstecken.

**April 2024:** Für die Rollen der Frauen. Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

## Gebetsmeinung des Bischofs Dr. Josef Marketz Februar 2024:



Auf guten Boden ist das Wort bei denen gesät, die es hören und aufnehmen und Frucht bringen (Mk 4,20).

Für alle Menschen in unserem Land, die ihr Leben nach dem Evangelium ausrichten und ihren Glauben mit anderen teilen.

**Pfarre Maria Rojach:** Für unsere Erstkommunionkinder und unsere

Firmlinge.

**März 2024:** Wenn ein Glied leidet, leiden alle Glieder mit (1Kor 12,26) Dass wir in dieser Zeit, in der wir das Leiden Christi betrachten, aufmerksam für die Nöte der Menschen werden und bereit zu tatkräftiger Hilfe.

**April 2024:** Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben (Joh13,34)

Dass durch den Respekt vor den Mitmenschen und die Sorge füreinander die Liebe und Gemeinschaft in unseren Pfarren wachsen möge – als Zeichen, dass der Auferstandene unter uns ist.

**Am Sonntag, 4. Februar gab es in Maria Rojach den Kinderfasching mit der Blasmusik Maria Rojach.** 14.00 Treffpunkt Kindergarten, Faschingsumzug zum Kulturstadl, anschließend **KINDERFASCHINGSPARTY**, **Gratis Krapfen und Getränk für jedes Kind**, gesponsert von der Stadtgemeinde St. Andrä

Fr 16.02. 11.00 Hlg. Messe und Verabschiedung von Veronika Willeit (+ 9. 2. 2024, 93 Jahre)

Sa 17. 2. 11.00 Begräbnisfeier von Markus Reichl (+ 10. 02. 2024, 52 Jahre) Er war bis zum Schluss ein begeisterter Feuerwehrmann der FF Maria Rojach. Beten wir weiter für ihn und für alle unsere lieben Verstorbenen und auch für die Angehörigen jener, die sich von lieben Menschen für diese Welt verabschieden mussten. Wir Christen glauben, dass es ein Wiedersehen geben wird im ewigen Leben bei unserem dreifaltigen Gott.

### So 18. Feb 1. Fastensonntag

8.30 Kreuzwegandacht, an den Sonntagen der Fastenzeit und Freitag vor der Hlg. Messe

9.00 Maria Rojach f. d. Pfarrgemeinde für Viktor Bogatec jun. zum Geburtstag und Sterbetag und für Veronika Willeit von der Totenbruderschaft. 10.15 Taufe des Kindes Magdalena Probst, Eltern: Heribert und Stefi, Lindhof vlg. Gerbler

Fr. 23. 2. Familienfasttag 18.00 Heilige Messe Sa, 24. 2. 9.00 Hlg. Messe

### So 25. Februar 2. Fastensonntag

**Familienfasttag** Fastensuppe in Maria Rojach, im Kulturstadl, auch Suppe zum Mitnehmen und Suppenessen im Kulturstadl.

Alle, auch die Gemmersdorfer und Gäste von auswärts sind herzlich zum Benefiz-Suppenessen im Kulturstadl eingeladen, die Katholische Frauenbewegung Maria Rojach ladet dazu herzlich ein **Das Kirchenopfer und Spenden sind für die Aktion Familienfasttag bestimmt**

9.00 Maria Rojach für die Pfarrgemeinde und für Markus Reichel von Trude Draxl

Anschließend Fastensuppe im Kulturstadl, Erdgeschoß.

10.45 Heilige Messe in Gemmersdorf und Fastensuppe zum Mitnehmen.

Werktagsordnung:

Di, Mi 8.00

Fr. 1. März 8.00 Herz-Jesu-Messe auf Meinung der Totenbruderschaft in der Pfarrkirche, Herz-Jesu-Gebete und eucharistischer Segen.

18.00 Ökumenischer Gottesdienst im Kulturstadl zum ökumenischen Weltgebetstag der Frauen.

Sa 2. März 9.00 Heilige Messe, Priestersamstag, Gebet um Priester und Ordensberufe.

### So 3. März 3. Fastensonntag

8.30 Kreuzweg, Beichtgelegenheit

9.00 Pfarrgottesdienst für die Pfarrgemeinde und für Dr. Wolfgang Jack (+ 25. 1. 2024 in Klagenfurt, 92 Jahre. Die Werktagsordnung wird bekannt gegeben werden.

### So 10. März 4. Fastensonntag, Sonntag der Freude, Laetare

9.00 Maria Rojach, Pfarrgottesdienst

10.45 Gemmersdorf

Die 8.00 Hlg. Messe und Anbetung

Mi 13. 3. Fatimatag und Hauptandacht

17.30 Rosenkranz, Beichtgelegenheit

18.00 Fatimamesse und Hauptandacht

Fr 15. 3. 17.30 Kreuzweg, Beichtgelegenheit, 18.00 Hlg. Messe und Hauptandacht.



### Vom 10. bis 15. März 2024 Hauptandacht in Wolfsberg, Stadtpfarrkirche.



#### HEILIG-HAUPT-ANDACHT 2024

17:30 Uhr – Kreuzweg und Beichtgelegenheit

18 Uhr – Heilige Messe mit prominenten Predigern

Sonntag, 10. März Prediger: Abt Columban Luser O.S.B. (Stift Göttweig)

Montag, 11. März Prediger: Weihbischof Hansjörg Hofer (Erzdiözese Salzburg)

Dienstag, 12. März Prediger: Abt Gerhard Hafner O.S.B. (Stift Admont)

Mittwoch, 13. März Zeugnis: PAss Eva-Maria Kölbl-Perner (Krankenhaus Seelsorge Wolfsberg)

Donnerstag, 14. März Prediger: Diakon Michael Rossian (Bad St. Leonhard)

Freitag, 15. März

Prediger: Abt Maximilian II. Heinrich Heim OCist. (Stift Heiligenkreuz)

**In Maria Rojach feiern wir Hauptandacht am Mittwoch und Freitag und auch am Sonntag.**

Sa 16. 3. 9.00 Hlg. Messe in Gemmersdorf zu Ehren des Hlg. Patrick

### So 17. März 5. Fastensonntag,

**Gedenktag des Hlg. Patricius, Patrick**

Die Prozession nach Gemmersdorf entfällt in diesem Jahr  
8.30 Kreuzweg und Beichtgelegenheit in Maria Rojach

**9.00 Pfarrgottesdienst u. Hauptandacht**

**13.30 Kreuzweg in Gemmersdorf-**

**Di 19. März Fest des Hlg. Josef, Patron der Zimmerleute, Landespatron von Kärnten**

8.30 Hlg. Messe in Maria Rojach  
 10.00 Gemmersdorf und Hlg. Messe zu Ehren des Hlg. Josef, Patron der Zimmerleute  
 Werktagsordnung: Mi 8.00 Fr. 8.00

**So 24. März Palmsonntag**

9.00 Maria Rojach, Palmweihe beim Missionskreuz und Festgottesdienst mit Leidensgeschichte  
 10.00 bis 17.00 Osterbasar der Kath. Frauenbew. Im Kulturstadl – siehe Einladung auf Seite 8  
 13.30 Kreuzweg in Gemmersd. 14.00 Kreuzweg in Maria Rojach / Beginn der Heiligen Woche  
 Wir feiern Jesu Einzug in Jerusalem und in der Karwoche Leiden, Tod und Auferstehung Jesu.  
 Mo 25. 3. Verkündigung des Herrn,  
 8.00 Hlg. Messe für + Hermann Mosser zum Geburtstag  
**Gebetsanliegen und Messintentionen sind noch frei, sie werden bei der wöchentlichen Gottesdienstordnung und auf der Homepage bekannt gegeben.**

**Am Dienstag in der Karwoche ab 9.00 Uhr Osterputz der Kirche. Danke für Ihre Mithilfe!**

Bitte nehmen Sie sich Zeit zur Mitfeier der österlichen Tage Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag mit den schönen Bräuchen und als Höhepunkt die Mitfeier der Osternacht bei Einbruch der Dunkelheit. **Bitte nehmen Sie sich auch Zeit für die Anbetungsstunden beim Heiligen Grab am Karsamstag. Dieser Brauch ist fast vergessen worden.** Wir denken an die Grabesruhe Jesu. Jesus ist bereits vor ca. 2000 Jahren gestorben und auferstanden und ist immer wieder gegenwärtig in der Eucharistie und wenn wir uns in seinem Namen versammeln.

**Pfarrer und Pfarrgemeinderäte bitten, den schönen Brauch der Anbetung beim Heiligen Grab am Karsamstag wieder zu aktivieren.**

**Bitte nehmen Sie sich trotz der vielen Vorbereitungen – Osterputz, Eierfärben, Backen des Ostereindlings, Kochen des Osterschinkens und der Ostereier etc.... auch Zeit für die Anbetung beim Heiligen Grab, das vor einigen Jahren von Herbert Jöbstl u. Manfred Probst renoviert wurde.**

Aber, bitte alles mit Ruhe und mit dem Blick auf Jesu, Karsamstag ist der Tag der Grabesruhe und am Abend, 20.00, in der Nacht, das Fest der Auferstehung.

Am Mittwoch in der Karwoche ist die Chrisam-Messe mit Bischof Josef Marketz in Klagenfurt-Dom.



Gründonnerstag

**Beichtgelegenheit ab 18.30**

**19.00 Feier des letzten Abendmahles Jesu mit seinen Jüngern**

Kommuniontag der Pfarrgemeinde  
 Ölbergstunde mit Anbetung



Karfreitag

Aufstellen des Heilige Grabes,

**15.00 Gedenkminute zum Tod Jesu am Kreuz**

**15.00 Kinder u. Familienkreuzweg**

**19.00 Karfreitagsliturgie  
 Beichtgelegenheit ab 18.30**

**KARSAMSTAG 30. März  
 ANBETUNGSSTUNDEN BEIM  
 HEILIGEN GRAB**

**7.00 Wasser, Feuerweihe u. Schwammweihe**

**9.00 - 17.00 Anbetungsstunden beim Heiligen Grab**

**9.00 - 10.00 Pontnig, Krakaberg**

**10.00 - 11.00 Gemmersdorf,  
 Obereberndorf, Mitterpichling**

**11.00 - 12.00 Maria Rojach, Untereberndorf**

**12.00 - 13.00 Farrach, Herzogberg**

**13.00 - 14.00 Lindhof, Eisdorf**

**14.00 - 15.00 Dachberg, Mühdorf**

**15.00 - 16.00 Hainsdorf, Ragglach**

**16.00 - 17.00 Paierdorf, Oberpichling, Aich,  
 Unterpichling**



Karsamstag

Wasser- und Feuerweihe  
 Anbetung beim Hl. Grab

Tag der Grabesruhe Jesu

Segnung der Osterspeisen

**20.00 Feier der Osternacht**

**SEGNUMG DER OSTERSPEISEN**

- 12.30 Bildstock – Paierdorf  
 13.00 Filialkirche Gemmersdorf.  
 13.25 vlg. Kreuzer, Pontnig –  
 13.50 Pontnig - Kapelle.  
 14.15 Ragglach  
 14.30 Untereberndorf  
 15.00 Pfarrkirche  
 15.30 Mühldorf

 <p><b>Karsamstag 20.00 Uhr</b>  <b>Feier der Osternacht</b>      mit der Lichtfeier,      Wortgottesdienst,      Tauffeier und</p>	<p>Eucharistiefeier      und der      Auferstehungs-      prozession      Die Osternacht u.      der Ostersonntag      sind Höhepunkte      des Kirchenjahres.  <b>Mitgestaltung:</b>  <b>Blasmusik und</b>  <b>Volksgesang</b></p>
 <p><b>Ostersonntag: 9.00</b>  <b>Festgottesdienst,</b>      mitgestaltet vom Kirchenchor</p>	<p><b>Ostermontag:</b>  <b>9.00 Ma. Rojach</b>  <b>10.45</b>  <b>Gemmersdorf</b>      Wir hören das      Evangelium von den      Emmaus-Jüngern.      Die Emmaus-jünger      erkennen Jesus      beim      „Brotbrechen“=      Hlg. Messe</p>

**Halleluja lasst uns singen, denn die Freudenzeit ist da. Jesus hat den Tod bezwungen und uns allen Sieg errungen. Halleluja, Jesus lebt**

**Ostersonntag 31. März:**

**9.00 Festgottesdienst** für die Pfarrgemeinde  
 mitgestaltet vom Kirchenchor

**Ostermontag**

**10. April 9.00 f.** Franz Dokl und Eltern Amberger,

**10.45 Festgottesdienst in Gemmersdorf**

EL.: f. Franz Dokl und Eltern Amberger

**Sonntag, 7. April, Weißer Sonntag oder Barmherzigkeitssonntag**

**9.00 Sonntagsgottesdienst** in Maria Rojach  
**11.00 Ostergottesdienst** in Pontnig-Kapelle,  
 herzliche Einladung an die Bevölkerung von  
 Pontnig und Umgebung und alle, die mit der  
 Kapelle Pontnig verbunden sind. Hlg. Messe  
 für + Manfred Dengg und...

Der Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet

nach der Meinung des Heiligen Vaters den Gläubigen gewährt.

**Sonntag, 7. April 2024 8. Fest der Barmherzigkeit in der Stadtpfarrkirche Wolfsberg. JESUS, ICH VERTRAUE AUF DICH**

Am Vormittag Hlg. Messen in den Pfarren  
 13.30 Lobpreis. 14.00 „Im Gespräch“ mit  
 Schwester Heidrun Bauer SDS  
 15:00 Stunde der Barmherzigkeit mit Don  
 Rupl, Beicht- und Aussprachegelegenheit  
 16:00 Kaffeepause

Möglichkeit des Einzelsegens mit der  
 Reliquie der Schwester Faustina.  
**17:00 - Festmesse mit**  
**Diözesanbischof Josef Marketz ,**  
**anschließend Agape im**  
**Markussaal.**



**Livestream: auf dem YouTube-**  
**Kanal der Pfarre Wolfsberg, sowie**  
**über Radio Maria**

**Werktagsordnung: Di, Mi 8.00**  
**Fr. 8.00,**

**Sa 13. April 18.00 Rosenkranz 18.30**  
**Fatimamesse. Herzliche Einladung**

**Sonntag, 14. April, 3. Sonntag der Osterzeit**

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde  
 10.45 Gemmersdorf

**Werktagsordnung: wird bekannt gegeben.**

**Sonntag, 21. April, 4. Sonntag der Osterzeit, Weltgebetstag für geistliche Berufe.**

**Donnerstag, 25. April Markus-Tag**  
 7.45 Auszug der Prozession nach Gemmers-  
 dorf 9.00 Bittgottesdienst in Gemmersdorf  
**Werktagsordnung: wird bekannt gegeben.**  
**Sa, 27. 4. 18.00 Gemmersdorf**

**So 28. April 4. Sonntag der Osterzeit**

**9.00 Pfarrgottesdienst** für die Pfarrgemeinde

**Ostern ist der Höhepunkt des Kirchenjahres. Danke allen, denen die Kirche und eine lebendige Pfarrgemeinde ein Anliegen ist, wo sich Menschen zum Gebet treffen und Aktionen durchführen und bereit sind, Menschen in Not zu helfen. Danke, allen, die mithelfen, das Reich Gottes auch in der Pfarre aufzubauen. Gott segne und stärke euch und schenke euch Freude am Glauben!**

## Aktivitäten der kfb 2024 Rückschau und Vorschau

Am **Weltmissionssonntag** boten wir traditionellerweise **Produkte aus der Einen Welt** in Maria Rojach und Gemmersdorf an. **Der Reinerlös wurde für die Weltmission gespendet. Vielen DANK!** Eine besondere Freude war es auch für uns selbst, als wir die „**Nikoloaktion**“ vorbereiteten **und nach der Nikolomesse rund 50 Sackerl an freudestrahlende Kinder als Gabe vom Nikolaus verteilt werden konnten.**

Das neue Jahr 2024 brachte uns das Vorbereitungstreffen für den ökumenischen Weltgebetstag im Kulturstadl.

Der **Gottesdienst zum ökumenischen Weltgebetstag** der Frauen findet am **Freitag, 1. März um 18 Uhr im Kulturstadl** statt.

Seit 66 Jahren gibt es den **Familienfasttag**, eine zentrale, österreichweite Aktion der kfb. Seit fast 40 Jahren beteiligt sich die kfb Maria Rojach daran. Wir haben am **Sonntag, 25. Februar**, nach dem Gottesdienst „**Suppe to go**“ (in Gläsern) gegen eine Spende angeboten, sowie **verschiedene Fastensuppen von unseren „Haubenköchinnen“ mit Brot im Kulturstadl serviert.** „Suppe to go“ gab es auch in Gemmersdorf nach der Heiligen Messe (**10.45 Uhr**).

# **Herzliche Einladung** der **kfb Maria Rojach** zum **OSTERBASAR** am **Palmsonntag, dem 24. März 2024,** von **10.00 Uhr bis 17.00 Uhr** im **Kulturstadl Maria Rojach**



**Angeboten werden: Regionale Produkte wie Kräutersalze, Öle, naturgefärbte Ostereier, köstliche Osterbäckereien und Osterkerzen. Hochwertiges Kunsthandwerk aus Keramik, Holz, Stein, Stoff, etc. sowie Weihkorbdecken, Gehäkeltes u.v.m.**

**Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.**

**Der Reinerlös wird für karitative Zwecke verwendet.**

**Das Team der Katholischen Frauenbewegung freut sich auf euer Kommen!**

## Fastenhirtenbrief 2024 des hochwst. Herrn Bischof Dr. Josef Marketz



***Für eine Welt, in der die Menschen füreinander da sind!***

***Liebe Schwestern und Brüder in Christus!***

***Viele Menschen – vielleicht auch Sie – werden in den kommenden Wochen wieder auf etwas verzichten. Sie wissen: Eine Beschränkung auf das Notwendige tut manchmal gut. Wer weniger Fleisch isst, das Auto stehen lässt, Energie bewusst einsetzt, tut sogar etwas Gutes im Blick auf eine der großen Herausforderungen unserer Zeit – den sorgsamem Umgang mit den Gütern dieser Erde. Die Fastenzeit ist dazu da, um ein bewussteres Leben einzuüben, in dem das Glück nicht allein am Materiellen hängt.***

### ***Im Verzicht Sinn und Freude erfahren***

***Verzicht ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Lebens. Menschen verzichten bewusst auf Vieles, um ihren Kindern eine gute Ausbildung zu ermöglichen, alte Angehörige zu pflegen oder sich helfend in das Leben der Kirche und Gesellschaft einzubringen und erfahren dabei Sinn und Freude. Ohne Verzicht wird das Leben farblos und lieblos. Wer verzichtet, verbindet das Ich mit dem Wir. Verzicht ist ein Merkmal ernstgemeinter Solidarität, die bereit ist, für den anderen etwas einzusetzen, für ihn da zu sein. Mutter Theresa, die große Heilige der Nächstenliebe, hat darauf hingewiesen, dass wahre Liebe auch wehtut. Das wird uns am Ende der Fastenzeit, am Karfreitag, in aller Deutlichkeit vor Augen geführt.***

### ***Verzicht als Teil des Lebens***

***Die Frohe Botschaft sagt uns aber auch die Ostererfahrung zu: Aus der Hingabe ersteht das neue Leben. So gehört das Fasten im Sinne des Verzichts wesentlich zu unserem Leben. Wer nicht loslassen kann, wird das Leben nicht gewinnen, lehrt uns Jesus. So lade ich Sie ein, in dieser Fastenzeit bewusst auf etwas zu verzichten. Behalten Sie dabei im Blick, für wen Sie das tun. Auf diese Weise werden Sie Teil einer Welt, in der die Menschen füreinander da sind.***

### ***Füreinander da sein***

***Der Gedanke, dass wir füreinander da sind, leitet uns auch bei der Frage, welchen Weg die Kirche in unserem Land künftig beschreiten soll. Viele Menschen erwarten sich von unserem Diözese Gurk synodalen Entwicklungsprozess, dass die Nächstenliebe noch stärker spürbar wird. Diese hat viele Gesichter. Ich kenne zum Beispiel Menschen, die kaum noch am Leben teilhaben können, aber täglich für andere und für unsere Welt beten. Papst Franziskus hat dazu aufgerufen, die kommenden Monate vor dem Heiligen Jahr 2025 dem Gebet zu widmen. Tun wir dies besonders in der Fastenzeit. Fasten und Beten sind seit alters her Geschwister. Der bewusste Verzicht, den wir spüren, macht unser Gebet, in dem wir gerne schnell um alles Mögliche bitten, glaubwürdig. Gottes Zusage an uns Menschen, von ihm bedingungslos angenommen und geliebt zu werden, schenkt uns die Kraft, füreinander da zu sein. Er lenkt unseren Blick auf das Gute in unseren Mitmenschen, weil auch sie auf dieselbe Weise von Gott geliebt sind, weil wir alle seine Geschöpfe sind.***

### ***Dialog für die Zukunft***

***Das Gute im anderen zu sehen, miteinander eine Zukunft bauen zu wollen, in der Menschen füreinander da sind – bei uns und darüber hinaus: Viele fürchten, dass all das in den Wahlausscheidungen des Jahres 2024 zu kurz kommen könnte. Als Christinnen und Christen können wir durch die Art, wie wir uns in den Dialog für die Zukunft Europas und unseres Landes***

*einbringen, einen wertvollen Dienst leisten. Dazu gehört der Verzicht auf kränkende Worte, auf das Schaffen von Feindbildern und das Verbreiten von falschen Tatsachen. Wahlauseinandersetzungen sind auch ein Spiegelbild für den Zustand einer Gesellschaft. Ich bitte Sie, angesichts solcher Realitäten nicht zu resignieren, sondern aus Liebe zu den Menschen, mit denen wir leben, alles zu prüfen und das Gute zu stärken.*

*So lade ich Sie ein, nutzen wir diese Zeit des Fastens und Betens, um den Blick für unsere Nächsten zu schärfen. Bauen wir gemeinsam an einer Welt, in der wir Menschen füreinander da sind. Der Segen Gottes begleite Sie durch diese Zeit des Zugehens auf Ostern.*

**+ Josef Marketz**  
**Diözesanbischof**



**Gottes Segen und DANKE für euer Gebet und die Bereitschaft, Menschen in Not zu helfen.** Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer, Jugendliche und Kinder zu den Gottesdiensten in der Fasten- und Osterzeit.  
**Gott segne euch!**  
Pfr. Helmut Mosser

Foto: Der auferstandene Christus mit Osterfahne, Stiftskirche St. Ulrich, Augsburg.

## **Adventkonzert, Spenden für die Volksschule Maria Rojach**

Unter dem Motto „**Welch eine wundersame Nacht...**“ veranstaltete am Sonntag, dem 17.12.2023 der **MGV & Gem. Chor** gemeinsam mit der **Blasmusik und Landjugend** in der Pfarrkirche Maria



Foto: DI Gerald Radl

Rojach eine gesanglich- musikalische und gespielte Weihnachtsgeschichte. **Anna Grünwald**, welche das Stück zusammenstellte, war es ein Anliegen mit der Landjugend und der Blasmusik unter der Leitung von **Kapellmeister Roland Perchtaler** im Ort für den Ort etwas zu gestalten. Als Erzähler fungierte **Dr. Clemens Weber**. Für die äußerst zahlreichen Besucher gab es anschließend vor der Kirche Punsch und Reindling bei weihnachtlicher Feuerschalen-wärme. Gemeinsam haben wir uns entschieden, die freiwilligen Spenden in der Höhe von 640€, der Volksschule Maria Rojach zu spenden. Das Geld kommt bedürftigen Kindern zugute, denn alle sollten die gleichen Erfahrungen haben dürfen. Am 20.02.2024 wurden die Spenden von den Obleuten **DI Gerald Radl (Chor), Peter Perchtaler (Blasmusik) & Verena**

**Krainer/Markus Rachounig (Landjugend)** an die Direktorin der Volksschule Maria Rojach, **Petra Perchtold**, übergeben.

## Abt Rader (Benediktinerstift St. Paul/Lav.) verstorben am 21.02.2024



Foto: Pressestelle/Eggenberger

Klagenfurt, 12. 2. 24 (pgk). Abt em. OStR Prälat Mag. Bruno (Johann Nepomuk) Rader OSB – er stand dem Benediktinerstift St. Paul/Lavanttal von 1979 bis 1993 als 56. Abt vor – ist am Montag, dem 12. Februar, im 85. Lebensjahr verstorben.

Am Dienstag, dem 20. Februar, wird der Verstorbene um 17 Uhr in der Stiftskirche St. Paul aufgebahrt. Um 18 Uhr beginnt die gesungene Totenvesper. Das traditionelle Totenbeten findet am Dienstag um 19 Uhr statt.

Am Mittwoch, dem 21. Februar, um 10 Uhr wird Diözesanbischof Dr. Josef Marketz gemeinsam mit Prior-Administrator Kons. Rat P. Mag. Marian Kollmann OSB in der Stiftskirche St. Paul/Lav. das feierliche Requiem für Abt Bruno feiern. Anschließend wird der Verstorbene am Ortsfriedhof St. Paul beigesetzt.

Rader, am 7. Mai 1939 als Johann Nepomuk Rader in St. Martin im Granztal geboren, maturierte 1958 am Stiftsgymnasium in St. Paul und trat 1959 in den Benediktinerorden ein, wo er den Ordensnamen Bruno annahm. Nach dem Theologiestudium in Salzburg wurde Rader 1964 zum Priester geweiht. Anschließend war er von 1964 bis 1969 als Religionslehrer in der Volksschule St. Paul/Lav. tätig.

Außerdem war er von 1964 bis 1977 Erzieher im Konvikt und wirkte 35 lang als Religionslehrer am Stiftsgymnasium in St. Paul.

Von 1979 bis 1993 war Rader Abt des Benediktinerstiftes St. Paul im Lavanttal. Höhepunkte seiner Amtszeit waren der Beginn des St. Pauler Kultursommers 1980, die Feierlichkeiten zu „175 Jahre Wiederbesiedelung des Stiftes St. Paul“ im Jahre 1984 sowie die Kärntner Landesausstellung 1991 im Stift St. Paul anlässlich des 900-jährigen Gründungsjubiläums der alten Lavanttaler Benediktinerabtei.

Von 1988 bis 1990 war Abt Rader außerdem Stiftspfarrer in St. Paul. Von 2001 bis 2012 war er für die Pfarre Pustritz und von 2001 bis 2008 überdies für die Pfarre Wölfnitz auf der Saualpe verantwortlich.

Als im Jahre 1979 der langjährige Abt Paulus Schneider plötzlich verstarb, folgte ihm Rader in diesem hohen und schweren Amt nach und wurde von 1979 bis 1993 der 56. Abt des Stiftes St. Paul. Höhepunkte seiner Amtszeit, in der er weiterhin als Religionslehrer tätig blieb, waren die Feierlichkeiten zu „175 Jahre Wiederbesiedelung des Stiftes St. Paul“ im Jahre 1984 sowie vor allem die große Landesausstellung im Jahre 1991 „Schatzhaus Kärntens“ anlässlich des 900-jährigen Gründungsjubiläums der alten Lavanttaler Benediktinerabtei.

Gemeinsam mit Bischof Josef Marketz und vielen Mitfeiernden nahmen der Konvent der Benediktiner mit Prior-Administrator P. Marian Kollmann, das Stiftsgymnasium, die Stiftspfarr St. Paul und viele Freunde und Bekannte am 21. Februar 2024 nach der Feier des Requiems von Abt Bruno Abschied für diese Welt. **Blieben wir mit Abt Bruno weiter im Gebet verbunden und beten wir im Sinne von Abt Bruno weiter um Priester und Ordensberufe, vor allem am 1. Samstag im Monat am Josefsberg.**

Es gibt einige Bücher, die Abt Bruno verfasst hat u.a.: Lasset uns beten. Betrachtungen zu den Tagesgebeten, Graz 1981, Heilige Worte. Gebete und Meditationen des Kirchenjahres. Graz 2000. Sprichwörtliches aus den Psalmen. Stolzalpe 2009.

## Vorstellung der Erstkommunionkinder am 4. Februar 2024 (Lichtmess-Sonntag) in Maria Rojach



Foto: Christoph Brunner. Erstkommunionkinder mit Religionslehrerin Herta Rass u. Pfarrer Mosser beten das Vater unser.

### Gottes Liebe ist wie die Sonne.

Gottes Liebe ist wie ein Licht.

Das Licht ist hell und warm.  
Licht steht für Freude, Hoffnung, Glück

Wo kein Licht ist, ist es kalt und dunkel. Wir sind manchmal die, die einen anderen traurig machen, für ihn bringen wir kein Licht.  
**Herr, erbarme dich unser**

Wo kein Licht ist, ist es kalt und dunkel. Wir bereiten oft Kummer. Wir sind manchmal die, die Streit suchen, wir bringen kein Licht.  
**Christus, erbarme dich unser.**

Wo kein Licht ist, ist es kalt und dunkel. Wir sind manchmal die, die wegschauen und nicht helfen. Wir bringen keine Liebe, wir bringen kein Licht.  
**Herr, erbarme dich unser.**

Am 4. Februar gestaltete Religionslehrerin Herta Rass mit den 16 Erstkommunionkindern die Heilige Messe, die Kinder stellten sich vor und sind bereit, sich auf das Fest mit Jesus vorzubereiten. Die Eltern sind bereit, mitzuhelfen....

### Folgende Kinder freuen sich auf die Erstkommunion:

- 1 Baumgartner Hannah von Paierdorf
- 2 Diex Simon von Mitterpichling
- 3 Dornegger Julia von Oberpichling
- 4 Duller Michael von Oberpichling
- 5 Klary Elias von Farrach
- 6 Klary Simon von Farrach
- 7 Krobath Laura von Mühldorf
- 8 Oswald Leonie von Paierdorf
- 9 Pansy Isabella von Mühldorf
- 10 Plösch Jonas von Gemmersdorf
- 11 Reichwald Florian von Farrach
- 12 Samardzic Alessio von Lindhof
- 13 Satz Jennifer von Oberpichling
- 14 Scharf Elias von Maria Rojach
- 15 Scharf Katharina von Oberpichling
- 16 Schwikart Lara von Aich

**Geben wir unseren lieben Kindern ein gutes Beispiel und helfen wir ihnen, dass sie sich gut auf die Begegnung mit Jesus im Heiligen Sakrament vorbereiten.**